

Textteil

zum Bebauungsplan Nr. 10

"Erholungsgebiet Surenburg"

der Gemeinde Riesenbeck

1. Einfriedigung im Bereich des Sondergebietes Ferienwohnungen  
Als Einfriedigung ist außer lebenden Hecken nur ein Holzzaun bestehend aus einem rohen Holzbrett an Holzpfosten von höchstens 40 cm Höhe erlaubt.

2. Bepflanzung in den Sondergebieten und privaten Freiflächen  
Es dürfen nur standortgemäße einheimische Holz- und Baumarten angepflanzt werden. Zu diesen gehören:

Nadelhölzer: Gemeine Kiefer, europäische Lärche und Wacholder

Laubbäume, Gehölze und Sträucher:

Sandbirke, Baumweide, Silberpappel, Espe, Stieleiche, Roteiche, Weißbuche, Eberesche, Gemeine Esche, Salmweide, Feldahorn, Roterle, Haselnuß, Traubenkirsche, Heckenrose, Weißdorn, Schwarzdorn, Faulbaum, Pfaffenhütchen, Ilex, Wasserschneeball

Aufgestellt aufgrund des Beschlusses des Rates der Gemeinde  
Riesenbeck vom 30. NOV. 1972 / 12. FEB. 1973  
Riesenbeck, den 14. FEB. 1973

*Mein*  
stellv. Bürgermeister

*M. D. K.*  
Ratsmitglied

*huy*  
Schriftführer

Gemäß § 2 (6) BBauG vom 23. 6. 1960 öffentlich ausgelegt in  
der Zeit vom 14. MAI 1973 bis 15. JUNI 1973  
Riesenbeck, den 13. JULI 1973

*huy*  
Amtsdirktor



Vom Rat der Gemeinde Riesenbeck am 17.12.1973 aufgrund der §§ 2 und 10 BBauG vom 23.6.1960 in Verbindung mit § 4 und § 28 GO NW vom 28.10.1952 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.1969, zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.7.1972 (GV. NW S. 218) der ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 9.12.1960 sowie § 103 BauO NW vom 25.6.1962 in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 27.1.1970 und der Bestimmungen der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237), ber. 20.12.1968 (BGBl. I 1969 S. 11) als Satzung beschlossen.

Riesenbeck, den 17.12.1973

*Just*  
Bürgermeister

*Just*  
Ratsmitglied

*huy*  
Schriftführer

Gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 29. 1. 1974  
Az. 34.4.1-5209 genehmigt.  
Münster, den 29. 1. 1974

~~Der Regierungspräsident~~  
Der Regierungspräsident  
*Im Auftrag*  
*W. Steyer*



Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung  
sind gem. § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 am 15. FEB. 1974  
ortsüblich bekanntgemacht.

Riesenbeck, den 15. FEB. 1974

*huy*  
Amtsdirktor

